

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 244

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 19. Oktober
1926

Berne
Mardi, 19 octobre
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 244

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abgemittelt
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publika A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion und Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 244

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handels-
register — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterregister —
Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali / Bilanzen von
Aktiengesellschaften — Bilans de sociétés anonymes — Bilanci di società anonime /
Bilanzen von Versicherungsgesellschaften — Bilans de compagnies d'assurances — Bilanci
di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux /
Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank — Situation hebdomadaire de la
Banque nationale suisse.

Mitteilungen und Dokumente No 79 — Communications et documents No 79
Comunicazioni e documenti No 79

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich, auf
Antrag des Bezirksgerichtes Winterthur, die vermissten, angeblich abbezah-
ten Schuldbriefe für:

Fr. 60,000 (ursprünglich Fr. 42,000), auf Jakob Schmid-Fenner, Kauf-
mann, von und in Winterthur, zu Gunsten des verstorbenen Jakob Siegfried,
Notar, in Andelfingen, d. d. 17. November 1871 (letzter bekannter Schuldner:
die Erben des Dr. Imhof-Blumer in Winterthur; letzter bekannter Gläubiger:
Frau Marie Siegfried in Andelfingen);

Fr. 300, auf Johann Jakob Huher, Salomons sel. Sohn, von Hegi-Ober-
winterthur, wohnhaft gewesen in Winterthur-Seen, zu Gunsten des Rudolf
Zehnder-Pfenniger, in Winterthur-Seen, d. d. 24. Januar 1880 (letzter be-
kannter Schuldner: die Kinder des ursprünglichen; letzter bekannter Gläu-
biger: der ursprüngliche);

Fr. 480 (ursprünglich Fr. 910), auf Heinrich Truninger, Johannessen
Sohn, von Wiesendangen, zu Gunsten von Edmund, Heinrich und N. Wiesen-
dangen, genannt Läubli's Kinder, d. d. 2. August 1881 (letzter bekannter
Schuldner: die Erben des Johann Wiesendanger, Bahnwart, in Wiesendangen;
letzter bekannter Gläubiger: die ursprünglichen),
als kraftlos erklärt und deren Löschung im Grundprotokoll angeordnet.
Winterthur, den 15. Oktober 1926. (W 454)

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Ch. Ziegler.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 16. Oktober 1926
wird der allfällige Inhaber des Ueberlassungsbriefes, d. d. 13. Juni 1896,
Bd. 14, Seite 381, Nr. 7517, des Pfandprotokolles Bürglen, lautend auf Jakob
Zingg, Sticker, in Bürglen, als ursprünglicher, und Heinrich Hutterli, in Bürg-
len, als gegenwärtiger Schuldner, und Albert Hugentobler, in Bürglen, als
Gläubiger, aufgefordert, sich zwecks Geltendmachung seiner Rechte binnen
der Frist eines Jahres bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei zu melden,
ansonst der genannte Titel als kraftlos erklärt würde. (W 455^a)

A. m. r. s. w. l., den 18. Oktober 1926. Gerichtskanzlei Weinfelden.

Der allfällige Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 19672 der Le-
bens- und Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz» für Fr. 10,000,
datiert 11. Dezember 1906, lautend zu Gunsten des Gottfried Berger, Bau-
techniker, in St. Moritz (Graubünden), fällig werdend auf den Zeitpunkt des
Todes des Versicherten, spätestens am 11. Dezember 1932, wird aufgefordert,
diese Urkunde binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes
vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraft-
los erklärt werden. (W 412^a)

Zürich, den 17. September 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der unbekannte Inhaber des auf den Inhaber lautenden Kassascheins der
Spar- & Leihkasse in Bern, 1915, Serie A, Nr. 588, zu Fr. 500, 4 1/2 %, kon-
vertiert auf 5 1/2 %, 1921, samt Coupons per 30. Juni 1924 u. ff., wird hiermit
aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Ver-
öffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widri-
genfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zah-
lungsverbot erlassen. (W 440^a)

Bern, den 24. September 1926. Der Gerichtspräsident III i. V.: Jaeggi.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom September 1923 als ver-
misst ausgeschriebenen drei Talons zu den Aktien Nrn. 72, 73 und 163 der
Kuranstalt Weissbad sind innert der anberaumten Frist von drei Jahren von
niemand vorgezeigt worden. Die betreffenden Talons werden daher als
kraftlos erklärt und annulliert. (W 446^a)

Appenzell, den 14. Oktober 1926. Im Gerichtsauftrage:
Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

15. Oktober. Unter der Firma Leinen A.-G. Zürich hat sich, mit Sitz in
Zürich, auf unbestimmte Dauer am 13. September 1926 eine Aktien-
gesellschaft gebildet, welche den Handel in Leinenwaren zum Zwecke
hat. Das Aktienkapital beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000) und ist ein-
geteilt in zehn auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je
Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizeri-
sche Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein
aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehender Verwaltungsrat und die
Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er
bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche zur Firmazeichnung befugt
sein sollen und setzt die Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat
ist zurzeit: Max Bloeh, Kaufmann, von Genf, in Lugano. Derselbe führt Einzel-
unterschrift. Geschäftslokal: Rennweg 30, Zürich 1.

15. Oktober. Kieswerk Tiefenbrunnen (K. W. T.), in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 159 vom 10. Juli 1924, Seite 1176). Robert Helbling ist aus dem Vorstand
dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit
gelöscht. Karl Wunderli, bisher Protokollführer, fungiert nunmehr als Vize-
präsident und führt in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift, und neu wurde
als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Carl In der Bitzin, Schiffer, von Mor-
schach, in Bäch (Schwyz).

15. Oktober. Der Verwaltungsrat der Firma Grands Magasins Jelmoli
S. A. (Warenhaus Jelmoli A.-G.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni
1926, Seite 1113), erteilt Kollektivprokura an Leopold Heinrich, von Zü-
rich, in Zürich 8.

Zigarren, Quincaillerie, Militärausrüstungsartikel.
— 15. Oktober. Die Firma M. Wyler-Stark, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 308
vom 13. Dezember 1909, Seite 2053), Zigarren und Quincaillerie und Militä-
ausrüstungsartikel, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Elektro-medizinische Hochfrequenz- und Radioappa-
rate. — 15. Oktober. Die infolge Konkurseröffnung des Konkursrichters
des Bezirksgerichtes Zürich am 14. April 1926 von Amtes wegen vorge-
nommene Löschung der Firma Karl Stahel «Nordexport», in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 88 vom 17. April 1926, Seite 699), Export und Import in elektro-
medizinischen Hochfrequenz- und Radio-Apparaten, Inhaber: Karl Ulrich
Stahel, von Turbenthal, in Zürich 6, wird, nachdem der Konkurs vom näm-
lichen Richter laut Verfügung vom 21. September 1926 widerrufen ist, auf-
gehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter. Das Geschäftslokal be-
findet sich nunmehr: Weinbergstrasse 37.

Geschäftsbücher- und Buchbeschlüge-Fabrik. — 15. Ok-
tober. Die Firma F. Schubert, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni
1923, Seite 1293), und damit die Prokura der Alwine Dorn geb. Schubert,
Geschäftsbücher und Fabrik für Buchbeschlüge, ist infolge Verkaufs des
Geschäftes und Todes des Inhabers erloschen.

Buchbeschlüge und Geschäftsbücher. — 15. Oktober.
Wwe. Alwine Dorn geb. Schubert, und Eugen Friedrich Dorn, beide von
Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma E. F. Dorn & Co. vorm. F. Schu-
bert, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Ok-
tober 1926 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Vertrieb der Schubert'schen
Patent-Buchbeschlüge; Geschäftsbücher. Dufourstrasse 134.

Möbelschreinerei, Handel mit antiken Möbeln. —
15. Oktober. Inhaber der Firma Valentin Wesch, in Zürich 1, ist Valentin
Wesch, von Zürich, in Zürich 1. Möbelschreinerei und Handel in antiken
Möbeln. Obere Zäune 16.

Metzgerei. — 15. Oktober. Inhaber der Firma Arnold Angst, in
Zürich 5, ist Arnold Angst, von Wil (Zürich), in Zürich 5. Metzgerei. Josef-
strasse 119.

Autogarage und Reparaturwerkstätte. — 16. Oktober.
Inhaber der Firma Carl Duttlinger, in Zürich 6, ist Carl Duttlinger, von
Zürich, in Zürich 6. Autogarage und Reparaturwerkstätte. Haldenbach-
strasse 8.

Beteiligungen usw. — 16. Oktober. Unter der Firma Adiator A.-G.
hat sich, mit Sitz in Zürich, am 5. Oktober 1926 auf unbestimmte Dauer
eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Beteiligung an
Unternehmungen jeder Art, Finanzierungen und Vornahme aller damit zu-
sammenhängender Geschäfte. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben,
belehnen und veräussern; sie kann auch Filialen im In- und Auslande er-
richten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und
ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je
Fr. 1000. An Stelle einzelner Aktien können auch Zertifikate über eine
grössere Anzahl von Aktien ausgestellt werden. Offizielles Publikationsorgan
der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe
sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern
und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach
ausen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche auch allfällige Drit-
tersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die
Art und Form der Zeichnung fest. Als einziger Verwaltungsrat ist zurzeit
gewählt: Dr. Hans Meyer-Wild, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Der Ge-
nannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal:
Torgasse 4.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1926. 15. Oktober. Aus dem Vorstande der Bernischen Wohnungsge-
nossenschaft (Coöperative Immobilière Bernoise), mit Sitz in Bern (S. H.

A. B. Nr. 224. vom 25. September 1923, Seite 1823 und Verweisungen), sind ausgetreten: Max Scheuch, von Lustdorf (Thurgau), Buchhalter, in Bern; Fritz Leiser, von Seedorf bei Aarberg; Vorsteher der Konsummolkerei Bern, und Andreas Erni, von Trins, Beamter S. B. B., in Bern; deren Unterschriften sind erloschen. Als Kassier wurde neu in den Vorstand gewählt: Charles Walser, von Quarten (St. Gallen), Buchhalter, in Bern, mit Kollektivunterschrift. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus 7 Mitgliedern.

Möbel. — 15. Oktober. Die Firma Hermann Meyer, Möbelhandlung, Wallgasse 4, in Bern (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. Juli 1925, Seite 1174), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen gelöscht.

Frauenhüte und Pelzwaren. — 15. Oktober. Zurbrügg & Cie., Frauenhut- und Pelzwarengeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1926, Seite 1384 und Verweisung). Der bisherigen Kollektivprokuristin Emma Tschumi wird Einzelprokura erteilt.

15. Oktober. Die Baugenossenschaft Depotstrasse, in Bern (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1919 und Verweisungen), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. Oktober 1926 aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird durch den bisherigen Vorstand besorgt, welcher aus folgenden Mitgliedern besteht: Karl Keller, von Schlosswil, Architekt, Wilhelm Spring, von Gelterfingen, Dachdeckermeister, Severin Binetti, von Ponte Capriasca (Tessin), Gipser- und Malermeister, alle in Bern. Die drei Liquidatoren führen die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien kollektiv.

15. Oktober. Aus dem Vorstand der Radiogenossenschaft Bern R. G. B., in Bern (S. H. A. B. Nr. 204 vom 3. September 1925, Seite 1497), ist Dr. Hans Tschumi, von Wolfisberg, als Regierungsrat in Bern, ausgetreten. An dessen Stelle ist gewählt worden: Fritz Joss, von Wädenswil und Worb, Regierungsrat, in Bern. Weiter sind zu Vorstandsmitgliedern gewählt worden: Karl Hager, von Adelboden, Kreistelegraphendirektor, in Bern, und Ernst Stäubli, von Sulz (Aargau), Direktor des offiziellen Verkehrsbureau Bern. Dem Direktor Dr. jur. Kurt Schenker, von Aarau, in Bern, wird die Kollektivunterschrift gemeinsam mit Präsident, Sekretär oder Kassier erteilt.

Bureau Fraubrunnen

Spezerei-, Schuh- und Tuchhandlung. — 15. Oktober. In die Kommanditgesellschaft Althaus & Cie., Spezerei-, Schuh- und Tuchhandlung, in Schönbühl-Ortenen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 28. Juli 1925, Seite 1307), ist als Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken) eingetreten Wilhelm Althaus, von Unterlangenegg, in Ortenen. Ernst Schärer vermindert seine Kommanditeinlage um Fr. 10,000 auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken).

Bureau Frutigen

16. Oktober. Die Firma Georges Hegnauer Hotel Kreuz (alkoholfreies Haus), in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 318 vom 17. Dezember 1920, Seite 2382), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1926. 9. Oktober. Unter der Firma Chaleffabrik Luzern hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Luzern, im Sinne der Statuten und nach Massgabe des 27. Titels des S. O. R. eine Genossenschaft gegründet, deren Dauer unbeschränkt ist. Die Genossenschaft bezweckt den Bau und die Konstruktion von Chalets und Hochbauten für eigene und für Rechnung Dritter und Vermietung von Bauten und Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Die Statuten datieren vom 12. August 1926. Mitglieder der Genossenschaft sind vorab die Gründer. Ueber die Aufnahme von neuen Mitgliedern, die sich schriftlich anzumelden haben, entscheidet endgültig die Generalversammlung. Jedes Mitglied ist verpflichtet mindestens einen Anteilchein von Fr. 300 zu zeichnen und einzuzahlen und alljährlich diejenigen Mitgliederbeiträge zu leisten, welche die ordentliche Generalversammlung mit Mehrheitsbeschluss aller anwesenden Mitglieder beschliesst. Austritte von Genossenschaftlern können nur auf Jahresende stattfinden, nach vorausgegangenem schriftlicher Kündigung von mindestens drei Monaten. Diese Bestimmung gilt auch für Erben. Ausstretende verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen und erhalten als Austrittsschuldung keinen grösseren Kopfteil als sich aus der Jahresbilanz ergibt, berechnet aus dem eigenen Kapital der Genossenschaft, dividiert durch die Anzahl Anteilcheine, im Maximum erhält der Ausstretende den Nominalbetrag des Anteilcheines abzüglich evtl. rückständiger Beträge. Ein Mitglied kann mehrere Anteilcheine zeichnen und einzahlen, aber das Stimmrecht nur nach Kopzahl ausüben. Die Genossenschaft bezweckt keinen andern Gewinn zu erzielen als eine 5% Verzinsung der Anteilcheine; dagegen verpflichtet sie sich vertragsgemäss den eigenen Mitgliedern den Nutzen zu überlassen für Arbeiten, die sie von der Genossenschaft erhalten unter der Bedingung, dass diese Mitglieder auch die Betriebskosten und Verpflichtungen für die betreffenden Arbeiten und Lieferungen tragen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Das Geschäftsjahr schliesst mit 31. Dezember. Für die Aufstellung der Betriebsrechnung, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz sind die Grundsätze des Art. 656 O. R. massgebend. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, und c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand, welcher die Genossenschaft nach aussen vertritt, besteht aus 5 Mitgliedern, die auf ein Jahr gewählt werden. Die Generalversammlung bestimmt den Präsidenten, während die übrige Konstituierung Sache des Vorstandes selbst ist. Die Mitglieder des Vorstandes führen je zu zweien die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Simon Schmidiger, Fabrikant, von und in Flühl; Vizepräsident ist Werner Stalder, Baugeschäft, von und in Schüpfheim; Aktuar und Kassier ist Karl Ulrich Keller, Architekt, von Oberranden (Aargau), in Luzern; Beisitzer sind: Fritz Fankhauser, Kaufmann, von Trub, in Schüpfheim, und Walter Schneider, Kaufmann, von Schüpfheim, in Flühl. Das Geschäftsbüro befindet sich: Wesemlinstrasse Nr. 73.

11. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Motorboot-Genossenschaft Weggis, mit Sitz in Weggis (S. H. A. B. Nr. 321 vom 24. Dezember 1913, Seite 2258), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation samt den Unterschriften von Karl Dolder, Emil Egli, Carl Wolf, Christian Jung-Müller und Klemens Hofmann erloschen.

Spezerei- und Zementhandel, Autogarage, Reparaturwerkstätte, Auto-Taxi. — 12. Oktober. Inhaber der Firma Zurfluh-Hofmann, in Weggis, ist Anton Zurfluh-Hofmann, von Ersfeld, wohnhaft in Weggis. Spezerei- und Zementhandel; Autogarage und Reparaturwerkstätte, Auto-Taxi.

Eier. — 12. Oktober. Die Firma Josef Koch, Eiersgeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1926, Seite 350), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Eier. — 12. Oktober. Inhaber der Firma Josef Koch jun., in Luzern, ist Josef Koch, Sohn, von Hergiswil (Luzern), in Luzern. Eiersgeschäft. Brüggliasse Nr. 1.

Mosterei und Getränkehandlung. — 12. Oktober. Inhaber der Firma Albert Käppeli, in Hildisrieden, ist Albert Käppeli, von und in Hildisrieden. Mosterei und Getränkehandlung.

Kolonialwaren. — 13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wwe. Troxler & Sohn, Kolonialwaren, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 86 vom 16. April 1925, Seite 632), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Jakob Troxler-Steiner», in Sursee.

Inhaber der Firma Jakob Troxler-Steiner, in Sursee, ist Jakob Troxler-Steiner, von und wohnhaft in Sursee, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. Troxler & Sohn» auf 1. September 1926 übernommen hat. Kolonialwaren mit-gros und en détail.

Gasthaus. — 13. Oktober. Die Firma A. Felber, Gasthaus zur Balm, in Meggen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1909, Seite 3 und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frau Witwe Gertrud Felber geb. Kupper und deren minderjähriger Sohn Alfred Felber, beide von Eglzwil und wohnhaft in Meggen, haben unter der Firma Familie Felber-Kupper, in Meggen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Felber» auf 1. September 1923 übernommen hat. Frau Wwe. Gertrud Felber-Kupper führt allein die verbindliche Unterschrift. An die Tochter Marie Felber ist Einzelprokura erteilt. Betrieb des Gasthauses zur Balm.

Viehhandel. — 14. Oktober. Die Firma Franz Schürch, Viehhandel, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1923, Seite 760), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Oele, Fette, Harze und verwandte Artikel. — 14. Oktober. Tschupp & Cie., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Ballwil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 12. November 1920, Seite 2139 und dortige Verweisung). Die an Emma Tschupp erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Dafür wird eine solche erteilt an Kaspar Villiger, von Meienberg (Aargau), in Ballwil.

15. Oktober. Kollektivgesellschaft der Ofenfabrik Sursee (Société anonyme de fabrique de fourneaux à Sursee), mit Hauptsitz in Sursee und Filialen in Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne, St. Gallen und Genf (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1926, Seite 1433 und dortige Verweisung). Josef Fellmann ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und dessen Kollektivunterschriftsberechtigung als Präsident desselben ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates ist bereits in der Generalversammlung vom 17. September 1925 gewählt worden Othmar Gerster, Fabrikdirektor, von Laufen (Bern), in Basel. An der konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrates vom 15. September 1926 wurde sodann zum Präsidenten desselben gewählt: Hermann Rippmann (bisher Delegierter); Henri Schweizer (bisher Aktuar) ist nun Vizepräsident, Delegierter und Aktuar.

15. Oktober. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Filiale Luzern (Société anonyme de fabrique de fourneaux à Sursee, succursale de Lucerne), mit Hauptsitz in Sursee und Filiale in Luzern (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1926, Seite 1433 und dortige Verweisung). Josef Fellmann ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und dessen Kollektivunterschriftsberechtigung als Präsident erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates ist bereits in der Generalversammlung vom 17. September 1925 gewählt worden Othmar Gerster, Fabrikdirektor, von Laufen (Bern), in Basel. An der konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrates vom 15. September 1926 wurde sodann zum Präsidenten desselben gewählt: Hermann Rippmann (bisher Delegierter); Henri Schweizer (bisher Aktuar) ist Vizepräsident, Delegierter und Aktuar.

Massschneiderei, Herren- und Knabenkonfektion. — 15. Oktober. Die Firma Hirt, Mass- & Konfektionsgeschäft, Massschneiderei, Herren- und Knabenkonfektion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 89 vom 7. April 1920, Seite 643), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Berichtigung. Die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 237 vom 11. Oktober 1926, Seite 1793, betreffend die Firma Säge- & Hobelwerk Aktiengesellschaft (vorm. Haab & Co.), in Wolhusen, ist dahin richtig zu stellen, dass Leo Gutzwiller Aktuar des Verwaltungsrates ist und nicht Josef Keiser, wie irrtümlich geschrieben wurde.

Wirtschaft. — 16. Oktober. Die Firma J. Schnieper, Wirtschaft z. Eisenbahn, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 10. August 1895, Seite 854), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Frau Wwe. Schnieper-Meier, in Dagmersellen, ist Frau Witwe Sophie Schnieper geb. Meier, von Dagmersellen und Hildisrieden, in Dagmersellen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Schnieper» auf 11. Oktober 1926 übernommen hat. Betrieb der Wirtschaft zur Eisenbahn.

Wirtschaft, Mosterei, Landesprodukte. — 16. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Müller, Brunner, Oberli & Cie., Mosterei z. Rössli, Mosterei, Wirtschaft und Handel in Landesprodukten, in Knutwil (S. H. A. B. Nr. 315 vom 14. Dezember 1920, Seite 2358), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Vinzenz Müller», in Knutwil.

Inhaber der Firma Vinzenz Müller, in Knutwil, ist Vinzenz Müller, von und in Knutwil. Derselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Müller, Brunner, Oberli & Cie., Mosterei z. Rössli», in Knutwil, auf 1. September 1924 übernommen. Mosterei, Wirtschaftsbetrieb und Landesproduktenhandel.

Bau- und Möbelschreinerei, Glaseri. — 16. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jakob Ziswiler & Söhne, Mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Glaseri, in Buttisholz (S. H. A. B. Nr. 174 vom 30. Juli 1925, Seite 1321), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Jakob Ziswiler», in Buttisholz.

Inhaber der Firma Jakob Ziswiler, in Buttisholz, ist Jakob Ziswiler, Vater, von und in Buttisholz, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jakob Ziswiler & Söhne» auf 1. August 1926 übernommen hat. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei; Glaseri.

Wäsche, Stickereiartikel, Handarbeiten, Gobelins, Tapissereien, Kunstgegenstände. — 16. Oktober. Unter der Firma Broda A. G. (Broda S. A.) (Broda Limited), ist mit Sitz in Luzern, gemäss dem 26. Titel des S. O. R. und im Sinne der Bestimmungen der Statuten eine Aktiengesellschaft gegründet worden, deren Dauer unbeschränkt ist. Gegenstand des Unternehmens ist der Verkauf und die Anfertigung von Wäsche, Stickereiartikeln, Handarbeiten, Gobelins, Tapissereien, Kunstgegenständen usw. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen gleicher oder verwandter Art beteiligen und alle Geschäfte ausführen, die mit dem Gesellschaftszweck in Verbindung stehen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen im In- und Auslande zu errichten. Die Statuten datieren vom 5. Oktober 1926. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu nominell je Fr. 1000, Nrn. 1–20. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief soweit nicht das Gesetz etwas anderes bestimmt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt für die gesetzlich vorgeschriebenen Veröffentlichungen. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitgliede. Als solches ist gewählt: Frau Blanche Ris, Geschäftsführerin, von Bern, in Genf wohnhaft. Geschäftslokal: Löwenstrasse Nr. 10.

Glarus — Glaris — Glarona

1926. 14. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Allgemeine Gesellschaft für Orienttabak A. G. (Société Générale de Tabac d'Orient S. A.), mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 70 vom 26. März 1925), hat in der Generalversammlung vom 4. Oktober 1926 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird durch das einzige Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. Jakob Thalberg, Rechtsanwalt, von Büttenhardt (Schaffhausen), in Zürich, durchgeführt welcher wie bisher die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Romont (district de la Glâne)

Epicierie, mercerie. — 1926. 16. octobre. Le chef de la maison Henri Jaquier, à Moutet (Glâne), est Henri Jaquier, de Prez-vers-Siviriez, à Montet. Epicierie, mercerie.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Adressbuch-Verlag. — 1926. 14. Oktober. Karl Knobloch, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, in Gütertrennung lebend mit Amalie Sophie Kriehnbühl, und Martha Lydia Schoch, Ehefrau des Johann Schoch, von Oberwangen (Thurgau), in Basel, haben unter der Firma Schoch & Knobloch, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. September 1926 begonnen hat. Die Firma erteilt Prokura an Johann Schoch-Schoch, von Oberwangen (Thurgau), in Basel. Verlag des Schweizerischen Fabrikanten- u. Grossisten-Adressbuches. St. Johannvorstadt 10/12.

Farben, Chemikalien u. pharmazeutische Produkte. — 14. Oktober. Johann Arthur Silbernagel und Johanna Antoinette Silbernagel, beide von und in Basel, haben unter der Firma J. Silbernagel & Cie., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 7. Oktober 1926 begonnen hat. Johann Arthur Silbernagel ist unbeschränkt haftender-Gesellschafter; Johanna Antoinette Silbernagel ist Kommanditistin mit der Summe von eintausend Franken (Fr. 1000). Vertretungen für Farben, Chemikalien und pharmazeutische Produkte. Austrasse 122.

Möbel, Patentmatratzen. — 14. Oktober. Carl Ruf-Binder, von und in Basel, und Fritz Scherzinger, badischer Staatsangehöriger, in Weil (Baden), haben unter der Firma Ruf & Scherzinger, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1926 begonnen hat. Möbelhandlung und Patentmatratzenfabrikation. Webergasse 33.

Maleratelier. — 15. Oktober. Gotthilf Alfred Spaltenstein-Dübendorfer, von Flaach (Zürich), und Friedrich Achermann-Studer, von Mauensee (Luzern), beide in Basel, haben unter der Firma Spaltenstein & Achermann, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1926 begonnen hat. Maleratelier. Steinenbachgässlein 30.

15. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Elektropatent A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 152 vom 4. Juli 1925, Seite 1168 und dortige Verweisungen), Erwerb und Verwertung von Patenten, Lizenzen usw., sind ausgeschieden: Generaldirektor Theodor Müller und Dr. Adolf Hägler-Wengen.

Wirtschaft. — 15. Oktober. Die Firma Joseph Studer, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1923, Seite 2087), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Sanitäre Apparate und Installationen, sanitäre Einrichtungen. — 15. Oktober. Die Firma Alfred Burkhardt, in Basel (S. H. A. B. Nr. 223 vom 25. September 1925, Seite 1622), Handel in sanitären Apparaten und Installationen, sanitäre Einrichtungen, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

16. Oktober. Aus der Geschäftsleitung des Vereins unter dem Namen Reformiertes Töchterheim, in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 6. November 1925, Seite 1858), Kauf und Betrieb eines Bildungs- und Erziehungsheims in der französischen Schweiz usw., sind ausgeschieden: A. Waldburger-Graf, Dr. F. Neeracher-Bebé und Dr. E. Kron, Advokat; ihre Unterschriften sind damit erloschen. An ihre Stelle wurden neu gewählt: Fridolin Zwicky-Zwicky, alt Sekundarlehrer, von und in Basel; Dr. Philipp Zinsli-Badrutt, Pfarrer, von Safien (Graubünden), in Schönenwerd, und Dr. Henri Iselin-Weber, Sekretär, von Basel, in Riehen, der erstere als Schreiber, die beiden andern als Beisitzer. Dieselben führen je zu zweien unter sich oder je mit einem der bisherigen Mitglieder Dr. Robert Flatt und L. Treu-Rösch die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Warensengerei. — 1926. 15. Oktober. Die Firma H. Sonderegger, Warensengerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 381 vom 8. Oktober 1903, Seite 1521), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Sonderegger, Warensengerei», in Herisau.

Inhaberin der Firma Sonderegger, Warensengerei, in Herisau, ist Witwe Julie Sonderegger-Glinz, von und wohnhaft in Herisau, Warensengerei, Kasernenstrasse. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Sonderegger», in Herisau.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Pension. — 1926. 14. Oktober. Silvester Marugg-Alder, von Conters i. Pr., in Davos-Platz, und Hans Marugg, von Conters i. Pr., in Arosa, haben unter der Firma Gebr. Marugg, in Davos-Platz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1924 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Firma ist nur der Kollektivgesellschaftler Silvester Marugg befugt. Pension Ruheleben, Haus Nr. 215.

Hotel. — 15. Oktober. Berichtigung. Inhaberin der Firma Frau Max Schurter, Sporthotel, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1926, Seite 1739), ist Frau Max Schurter-Nachbaur, von Zürich (nicht von Rankweil, Vorarlberg), wohnhaft in Samaden.

Hotel. — 16. Oktober. Die Firma Ed. Kopp, Hotellerie, Hotel Bodenhäus und Post, in Splügen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 11. April 1911, Seite 607), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

16. Oktober. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Viehzuchtgenossenschaft Sagens, in Sagens (S. H. A. B. Nr. 65 vom 10. März 1921, Seite 499), ist der Kassier Benedikt Coray ausgetreten. An seine Stelle wurde Johann Bundy, Landwirt, von und in Sagens, gewählt.

Kolonialwaren und Delikatessen. — 16. Oktober. Inhaber der Firma Caspar Kleger, in Chur, ist Joseph Caspar Kleger, von Alt St. Johann (St. Gallen), wohnhaft in Chur. Kolonialwaren und Delikatessen. Kornplatz.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Käserei und Schweinemast. — 1926. 15. Oktober. Die Firma Ulrich Friedli, Käserei und Schweinemast, in Niedersommeri (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1914, Seite 1878), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Drogerie usw. — 15. Oktober. Inhaber der Firma Ernst Meier-Keller, in Aadorf, ist Ernst Meier-Keller, von Neerach (Zürich), in Aadorf. Drogerie und Handlung.

15. Oktober. Inhaber der Firma Ernst Gerschwiller, Cinema Flora, in Amriswil, ist Ernst Gerschwiller, von Gossau (St. Gallen), in Amriswil. Lichtspieltheater.

15. Oktober. Die Aktiengesellschaft Alters- & Erholungsheim Schloss Weinfelden, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1922, Seite 15), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. September 1926 aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

15. Oktober. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Louis Sauter & Co., Steinindustrie Kreuzlingen, Bearbeitung, Herstellung und Handel von Erzeugnissen aus Hart- und Weichstein für Denkmäler und Bauarbeiten sowie allen einschlägigen Artikeln; Werkstätten für Friedhof- und Grabmal-kunst, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1923, Seite 208), ist der Kommanditär Daniel Vates ausgetreten und dessen Kommandit-beteiligung erloschen. In dieselbe ist als Kommanditär mit dem Betrage von fünfzehntausend Franken (Fr. 15.000) eingetreten: Edwin Lang, von und in Kreuzlingen.

Gasthof. — 16. Oktober. Die Firma J. Hengge, Betrieb des Gasthof zum roten Kreuz, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 325 vom 27. Dezember 1910, Seite 2191), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Auberge. — 1926. 12. octobre. Le chef de la raison Auguste Grand-champ, à Montherod, est Auguste, fils de Jean-Siméon Grandchamp, de Puidoux, domicilié à Montherod. Cafetier, détenteur de l'Auberge de commune dite «A l'Ecusson Vaudois».

Auberge. — 12. octobre. Le chef de la raison Charles Derbigny, à Marchissy, est Charles, fils de Daniel Derbigny, de et à Marchissy. Cafetier, détenteur de l'Auberge de commune.

Café. — 14. octobre. Le chef de la raison Veuve Hélène Oppeliger, à Ballens, est Hélène, veuve de Gustave Oppeliger, de Ballens, y domiciliée. Cafetière, propriétaire et tenancière du Café du Mont-Blanc.

Café-restaurant. — 15. octobre. Le chef de la raison Louis Aubert-Jurk, à Aubonne, est Louis-Johu, fils de Théophile Aubert, allié Jurk, du Chenit, domicilié à Aubonne. Cafetier-restaurantier, propriétaire et tenancier du Café-Brasserie de la Gare, à Aubonne.

Hôtel et café. — 15. octobre. Le chef de la raison Aimé Cavin-Vallon, à Apples, est Aimé Cavin allié Vallon, fils de Charles Cavin, de Vuillens, domicilié à Apples. Cafetier et détenteur de l'Hôtel de la couronne.

Scierie et commerce de bois. — 15. octobre. La raison M. Fazan, à Apples, scierie et commerce de bois (F. o. s. du c. du 23 octobre 1916), est éteinte et radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Lausanne

Café. — 15. octobre. La raison R. Joss, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 6 octobre 1909), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Emilie dite Amélie née Blanc, veuve de Rodolphe Joss, de Biglen (Berne), à Lausanne, a repris sous la raison Vve. Rodolphe Joss, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «R. Joss» radiée. Exploitation d'un café, Rue de l'Ale 4, à l'enseigne «Pinte Bessons».

15. octobre. La liquidation de la société anonyme Beurrerie Nouvelle S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 janvier 1926), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

15. octobre. Comptoir d'Escompte de Genève, Lausanne, société anonyme ayant son siège à Genève, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 décembre 1924). La procuration pour la succursale de Lausanne conférée à Eugène Boudry, décédé, est radiée.

Bureau de Nyon

24 septembre. Myceta S. A. Fabrique Romande de Levure Pressée, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1920, page 811). Dans leur assemblée générale extraordinaire du 15 juillet 1926, les actionnaires ont modifié les statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés: Le capital social actuellement de 435.000 francs, divisé en 600 actions ordinaires et 270 actions privilégiées de cinq cents francs chacune, a été réduit à deux cents soixante-neuf mille francs, par la réduction de la valeur nominale de chaque action à fr. 300. Il est divisé en deux cent septante actions nominatives privilégiées de trois cents francs chacune entièrement libérées et en six cents actions nominatives ordinaires de trois cents francs chacune entièrement libérées. Il a en outre été créé huit cent septante bons de jouissance, nominatifs, sans valeur nominale. Dans leur assemblée générale ordinaire tenue le même jour, les actionnaires ont appelé en qualité de membre du conseil d'administration Torkil Obel-Jørgensen, d'origine danoise, industriel, domicilié à Nyon.

Genève — Genève — Ginevra

Charcuterie. — 1926. 15. octobre. Aux termes d'acte passé devant M^{re} Tapponnier, notaire, à Genève, le 11 octobre 1926, il a été constitué sous la dénomination de: L. A. R. O. S. A., une société anonyme ayant pour objet le commerce de la charcuterie gros et demi-gros, et toutes opérations s'y rattachant. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20.000), divisé en 20 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Elysée Cochard fait apport à la société de ses études et travaux faits en vue de la constitution de ladite société, ainsi que de ses relations commerciales. En paiement de cet apport consenti pour le prix de fr. 10.000, il est remis à Elysée Cochard 10 actions de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est formé de deux membres qui sont: Julien Thabuis, boucher, de et à Genève, et Elysée Cochard, négociant, du Châtelard (Vaud), à Plainpalais. Siège social: Rue des Allobroges 3.

Tabacs, cigares, etc. — 15. octobre. La raison L. Blanc, à Genève (F. o. s. du c. du 18 août 1920, page 1589), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 25 septembre 1924.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Vve Léon Blanc, à Genève, par Madame Lonisa-Françoise Thusy, veuve de Léon Blanc, de Plan-les-Ouates, domiciliée aux Eaux-Vives. Commerce de tabacs, cigares et articles pour fumeurs, gros et détail. 2 et 4, Place de Cornavin.

Agent d'affaires. — 15. octobre. Le chef de la maison Bernard, Agence Primex, à Plainpalais, est Louis Bernard, du Grand-Saconnex, domicilié à Genève. Agent d'affaires. 9, Rue des Savoies.

Editions de journaux, etc. — 15. octobre. Jacques-Georges Broders, de nationalité française, domicilié à Neuilly s. Seine, et Louis-Georges Broders, de nationalité française, domicilié à Paris, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Jacques Broders et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 15 septembre 1926. La maison confère procuration à John Grobet, arbitre de commerce, des Eaux-Vives, à Genève. Editions de journaux et ouvrages dits «Editions Pax». 30, Rue du Rhône.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1926. 15 octobre. Les époux Otto-Charles Marchetti, d'Aigle, négociant (chef de la maison «Otto Marchetti», à Lausanne, F. o. s. d. c. du 4 mai 1926), et Nelly-Angèle Girardet, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 23 septembre 1926 le régime de la séparation de biens.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 19. Oktober an — Cours de réduction à partir du 19 octobre
Belgique fr. 14. 70; Dänemark Fr. 137. 90; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 10; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123. 30; Italie fr. 21. 40; Luxemburg Fr. 14. 70; Niederlande Fr. 207. 25; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. 25; Schweden Fr. 138. 60; Ungarn (pro Million) Fr. 72. 70; Grande-Bretagne fr. 25. 20.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse
Ausweis vom 15. Oktober — Situation hebdomadaire au 15 octobre

Aktiva		Passiva	
Metallbestand:	Fr.	Letzter Ausweis	Encaisse métallique
Gold	437,144,664. 75	Dernière situation	Or
Silber	77,150,250. —	Fr.	Argent
	514,294,914. 75	+	223,531. 95
Portefeuille	311,811,212. 02	—	16,837,916. 65
Sichtguthaben im Ausland	19,365,400. —	+	137,400. —
Lombardvorschüsse	41,688,806. 13	—	2,710,863. 89
Wertschriften	6,275,462. 60	+	4,973. 50
Korrespondenten	24,154,634. 53	+	7,847,116. 26
Sonstige Aktiva	18,166,687. 15	—	770,232. 73
	985,756,597. 18		
Passiva		Fonds propres	
Eigene Gelder	32,440,858. 48	—	Billets en circulation
Notenumlauf	777,778. 375	—	20,165,520. —
Giro- u. Depotrechnungen	106,648,778. 30	+	7,140,075. 57
Sonstige Passiva	19,868,565. 40	+	919,442. 87
	985,756,597. 18		

Diskontosatz 3 1/2 %, gültig seit 22. Oktober 1925. — Lombardzins 4 1/2 %, gültig seit 22. Oktober 1925.

Taux d'escompte 3 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925. — Taux pour avances 4 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Bilanz auf den 30. Juni 1926 (von der Generalversammlung vom 16. Oktober 1926 genehmigt)

Aktiven		Passiven	
Anlagen gemäss § 3 der Statuten:	Fr. Ct.	Aktienkapital „A“	Fr. Ct.
a) Aktien und Stammanteile	27,214,641 95	Aktienkapital „B“	47,000,000 —
b) Vorschüsse in Kontokorrent	17,802,643 —	Ordentlicher Reservelonds	4,500,000 —
c) Einzahlungen auf Syndikats-Beteiligungen	709,164 35	Ausserordentlicher Reservelonds	5,150,000 —
Diverse Effekten	6,410,606 —	Unerhobene Dividenden	764,952 50
Bankguthaben	12,925,359 01	Diverse Kreditoren	82,194 90
Bürgschafts-Debitoren Fr. 60,261.15.		Bürgschaften Fr. 60,261.15.	1,921,952 13
	65,053,414 31	Gewinn- und Verlust-Konto	5,634,314 78
			65,053,414 31
Soll		Haben	
Gewinn- und Verlust-Konto auf den 30. Juni 1926 (von der Generalversammlung vom 16. Oktober 1926 genehmigt)	Fr. Ct.	Saldo-Vortrag vom Vorjahr	Fr. Ct.
Passiv-Zinsen	19,065 02	Ertrag der Anlagen gemäss § 3 der Statuten	286,595 13
Unkosten und Steuern	639,939 97	Ertrag der „Diversen Effekten“	5,221,365 12
Aktiv-Saldo	5,634,314 78	Zinsertrag der Bankguthaben	495,748 50
(A. G. 146)			289,611 02
	6,293,319 77		6,293,319 77

Lloyd Continental S. A. en liquidation Berne

Bilan au 31 décembre 1925

Actif		Passif	
Fr. Ct.	Fr. Ct.	Capital social	Fr. Ct.
2,400,000 —	—	Reserve de perte sur créances auprès de réassureurs	3,030,000 —
210,896 —	—	pour indemnités au personnel	163,359 20
97 77	—	spéciale	40,000 —
202 49	—	pour risques en cours	20,000 —
31,739 —	—	pour sinistres à régler	5,000 —
219,684 17	—	Crédits d'agents	45,000 —
8 04	—	Créditeurs divers	35,112 —
852,778 99	—		406,935 26
3,715,426 46	—		3,715,426 46

(B. 73)
LLOYD CONTINENTAL, Société anonyme d'assurances en liquidation,
un liquidateur: Uehlinger.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Emprunt 1891/92 Conversion 1913 de l'Etat de Valais

AVIS

Le Département des finances du canton du Valais aux porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 1,100,000 (conversion 1913 de la dette intérieure de 1891/92):

Amortissement de fr. 55,000 par 110 titres.

Le tirage au sort, prescrit pour 1926, des obligations du dit emprunt a été effectué le 30 septembre 1926, en séance publique, à l'Hôtel du Gouvernement à Sion.

Les numéros sortis sont les suivants:

97	287	542	678	859	1054	1342	1646	1813	1955
101	289	543	703	864	1071	1377	1677	1814	1976
119	306	546	705	865	1074	1379	1686	1816	2032
129	315	554	711	868	1104	1418	1687	1820	2046
131	341	575	715	870	1128	1463	1689	1821	2050
149	355	581	766	897	1233	1465	1698	1833	2079
160	377	590	793	905	1263	1479	1708	1856	2102
172	393	594	795	930	1271	1504	1723	1904	2112
183	451	595	801	931	1288	1551	1745	1906	2128
191	500	609	803	969	1323	1562	1807	1911	2131
269	532	636	821	982	1329	1639	1808	1921	2156

Ces obligations, remboursables le 31 décembre 1926, seront payées à cette date, ainsi que le second coupon semestriel:

à Sion: par la Banque Cantonale du Valais;
dans le canton: par les agences et comptoirs de la Banque Cantonale du Valais.

Les titres doivent être munis des coupons non échus. Le montant des coupons manquants sera défalqué du capital à rembourser.

Sion, le 30 septembre 1926.

(4002 S) 2303

Le Chef du Département des Finances:
P. de Cocatrix.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Die Dividende für 1925/26 gelangt vom 18. Oktober 1926 an wie folgt spesenfrei zur Auszahlung: (5015 Z) : 2909.

mit Fr. 43.65 netto auf die Aktien „A“,
mit Fr. 4.36 1/2 netto auf die Aktien „B“,

gegen Einlieferung der Coupons Nr. 4 bei nachstehenden Banken:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen,
Eidgenössische Bank A. G., Zürich, und deren Comptoirs,
Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur,
Schweizerischer Bankverein, Basel,
Aargauische Kantonalbank, Aarau,
Kantonalbank von Bern, Bern,
La Roche & Co., Basel,
Union Financière de Genève, Genève,
Banque de Paris et des Pays-Bas, Genève,
Lombard, Odier & Cie., Genève,
Hentsch & Cie., Genève,
Weck, Aeby & Cie., Freiburg,
und bei unserer Bank, Bahnhofstrasse 30.

Zürich, den 16. Oktober 1926.

Die Direktion.

Schweizerische Lokomotiv- u. Maschinenfabrik Winterthur

Von heute an gelangen bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur, Zürich, Basel und St. Gallen, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Basel, St. Gallen und Genève, sowie an unserer Kasse die Coupons Nr. 26 unserer Aktien Nrn. 1—24000 mit Fr. 35.—, abzüglich 3 % Couponsteuer, zur Einlösung.

(5000 Z) 2305

Winterthur, den 18. Oktober 1926.

Maschinenfabrik **BURCKHARDT** A. G. Basel**Kompressoren • Vakuumpumpen • Zentrifugen**

Nassluftpumpen - Kondensatoren

Waschmaschinen für Strangen und Stück

Färbemaschinen für Strangen

Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder

Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaeklin)

1448

Emprunt de 1918 de l'Etat du Valais**AVIS**

Le Département des finances du canton du Valais aux porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 3,500,000 attribué:

a) N°s 1 à 400 à l'augmentation du capital de dotation de la Banque Cantonale du Valais, fr. 2,000,000;

b) N°s 4001 à 7000 au service de la Caisse d'Etat, fr. 1,500,000, émis en vertu du décret du 14 janvier 1918, ratifié par la votation populaire du 27 janvier 1918 et de la convention du 10 janvier 1918, passée avec la Banque Cantonale du Valais.

Amortissement de fr. 175,000 par:

a) 200 titres dans les n°s 1 à 4000;

b) 150 titres dans les n°s 4001 à 7000.

Le tirage au sort, prescrit pour 1926, des obligations du dit emprunt a été effectué le 24 septembre 1926, en séance publique, à l'Hôtel du Gouvernement à Sion.

Les numéros sortis sont les suivants:

31	353	750	1230	1510	1923	2318	2827	3264	3634
32	372	775	1282	1564	1937	2325	2910	3274	3637
40	392	813	1293	1581	1952	2349	2911	3287	3640
41	398	833	1307	1589	1964	2350	2913	3333	3730
142	446	840	1329	1628	1968	2385	2942	3342	3737
149	459	850	1333	1636	2012	2401	3007	3347	3744
168	529	853	1348	1707	2033	2455	3013	3350	3751
190	531	867	1349	1708	2100	2485	3024	3357	3752
197	532	904	1367	1711	2105	2523	3027	3371	3790
198	551	924	1373	1760	2134	2529	3031	3446	3799
207	582	969	1380	1781	2155	2543	3047	3475	3807
214	586	985	1394	1782	2156	2564	3059	3480	3809
237	604	989	1403	1814	2184	2597	3092	3526	3835
244	635	1009	1409	1829	2244	2629	3126	3534	3845
256	643	1046	1421	1834	2256	2630	3171	3548	3866
280	668	1085	1435	1836	2281	2639	3184	3593	3867
309	678	1124	1460	1838	2283	2651	3201	3594	3925
319	704	1160	1485	1860	2289	2709	3232	3620	3936
333	736	1208	1491	1915	2299	2715	3245	3627	3950
334	747	1226	1495	1920	2306	2757	3248	3628	3994

4008	4431	4652	4926	5103	5503	5811	6131	6415	6649
4057	4432	4685	4929	5212	5534	5812	6161	6419	6655
4114	4457	4720	4951	5226	5546	5828	6170	6420	6690
4135	4459	4735	4959	5235	5552	5858	6215	6432	6722
4190	4473	4754	4979	5250	5554	5879	6233	6490	6733
4193	4478	4758	4994	5310	5590	5899	6240	6496	6770
4201	4489	4766	4995	5387	5595	5905	6243	6497	6780
4243	4499	4808	5000	5419	5600	5953	6252	6500	6801
4260	4545	4819	5018	5432	5601	5960	6278	6514	6810
4262	4566	4825	5022	5434	5632	5967	6290	6523	6837
4270	4588	4826	5024	5445	5658	6008	6307	6551	6841
4301	4599	4847	5067	5447	5692	6021	6316	6573	6843
4343	4604	4874	5081	5473	5744	6032	6357	6580	6851
4413	4609	4901	5091	5479	5764	6063	6375	6585	6880
4421	4633	4913	5095	5486	5798	6099	6411	6612	6925

Ces obligations, remboursables le 31 décembre 1926, seront payées à cette date, ainsi qu'à la seconde coupon semestriel:

à Sion:	par la Banque Cantonale du Valais, par la Banque de Riedmatten et Cie, par la Banque de Sion, par la Banque Populaire Valaisanne, par la Banque Bruttin et Cie;
à Brigue:	par l'agence de la Banque Cantonale du Valais, par la Banque de Brigue, par la Banque Coopérative Suisse;
à Viège:	par l'agence de la Banque Cantonale du Valais;
à Sierre:	par l'agence de la Banque Cantonale du Valais, par le Crédit Sierrois;
à Martigny:	par l'agence de la Banque Cantonale du Valais, par la Banque de Martigny, par la Banque Coopérative Suisse, par la Banque Tissières fils et Cie;
à St-Maurice:	par l'agence de la Banque Cantonale du Valais;
à Monthey:	par l'agence de la Banque Cantonale du Valais, par la Banque de Monthey;
à Champéry:	par le Comptoir de la Banque Cantonale du Valais;
à Salvan:	par le Comptoir de la Banque Cantonale du Valais;
à Bâle:	par la Banque Cantonale de Bâle, par la Société de Banque Suisse;
à Genève:	par le Comptoir d'Escompte de Genève.

Les titres doivent être munis des coupons non échus. Le montant des coupons manquants sera déposé au capital à rembourser.

L'obligation n° 2555 sortie au tirage de 1924 et les obligations n°s 430, 2321, 2852, 3477, 4988, 5280, 5287, 6057 sorties au tirage de 1925, n'ayant pas été présentées jusqu'à ce jour, n'ont plus droit au paiement des coupons dès la date du 31 décembre 1924 et 1925. (4003 S) 2304

Sion, le 24 septembre 1926.

Le Chef du Département des Finances:
P. de Cocatrix.

Schnell und gut arbeitet

Adremadie führende Adressiermaschine
mit Metallplatten. Bis 3000 schöne
Schreibmaschinen-Adressen

Brochure kostenlos durch

Multigraph & Adrema A.G., Zürich**EXPERTISEN**

Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen. Kontrollstelle für Aktiengesellschaften. Steuer-Angelegenheiten.

Langjährige Praxis

Adolf Güng, Bücher-Experte
Zürich 6, Habsburgstrasse 6. Teleph. Hott. 0258**Forman**

vertreibt auch den hartnäckigsten Schnupfen. Aerztlicherseits wird es vielfach als geradezu ideales Mittel

gegen Schnupfenbezeichnet und zwar wegen seiner schnellen, sichern und erstaunlichen Wirkung. In allen Apotheken und Drogerien, die Schachtel zu 90 Cts. ; 86
Odog Compagnie A.-G., Goldach.**Auflegung des öffentlichen Inventars**Das öffentliche Inventar über das Vermögen des am 18. Juni 1926 verstorbenen **Johann Julius Picard-Knecht**, geb. 1883, Kaufmann von Zürich, wohnhaft gewesen Breilingerstrasse 5 in Enge-Zürich 2, unbeschränkt haltender Gesellschafter der Firmen Picard & Co. in Liquid. und Picard & Co., beide Bahnhofstrasse 66 in Zürich 1, hat hierorts bis 6. November 1926 gemäss Art. 584 des Zivilgesetzbuches zur Einsicht der Beteiligten auf.

Zürich, den 5. Oktober 1926.

Notariat Enge-Zürich:
Hrch. Diener, Notar.**Ankauf von Heu und Stroh**

Das Eidg. Oberkriegskommissariat beabsichtigt

Heu und Stroh

anzukaufen. Angebote sind der unterzeichneten Amtsstelle, von welcher auch die Lieferungsbedingungen und Angebotformulare bezogen werden können, schriftlich einzureichen.

Bern, den 15. Oktober 1926. (7446 Y) -2897

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Achat de foin et de paille

Le Commissariat central des guerres a l'intention d'acheter du foin et de la paille.

Les intéressés peuvent se procurer les prescriptions pour les fournitures et les formulaires de soumission auprès de l'office soussigné, auquel les offres doivent être adressées par écrit. (7447 Y) -2898

Berne, le 15 octobre 1926.

Commissariat central des guerres.

Importante et sérieuse entreprise HISPANO-SUISSEdistribuant d'excellents dividendes, désire associé et collaborateur commerçant actif, pour occuper un poste dans la direction. Capital nécessaire 100 à 200,000 Pesetas. Ecrire à **APARTADO 542, BARCELONA (Esp.)**.**Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)****Obligations foncières Série M 4%****Emprunt de Fr. 1,000,000 de 1900**

Ont été désignées par le sort, pour être remboursées le 15 avril 1927, les obligations ci-après qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

5065	5073	5137	5152	5201	5215	5234	5235	5282	5402	5435	5439
5464	5573	5580	5619	5718	5761	5894	6011	6012	6041	6075	6155
6174	6219	6227	6237	6266	6303	6315	6418	6454	6501	6505	6526
6582	6584	6609	6710	6864	6894	6895	6954	6982			

Obligations non réclamées:

Sortie en 1924 = 5183. Sorties en 1925 = 5229, 6334.

Fribourg, le 13 octobre 1926.

(14375 F) 2303

Le directeur: **Romain Weck.**

par-Boiler
"CUMULUS"
l'apport Strom und Geld
FR. SAUTER A. G. BASEL

Welt-Elektro-Züge
1/4 bis 5 t
Universal - Hebezeug
Ortsfest und fahrbar
G. Bäumlín, Luzern
Ingenieur 2889

Etiquetten
für alle Branchen
Reiche Auswahl
ausserst billig
in jeder Prägung
RECORDON
LAUSANNE
16, Av. Richemont

Comptabilité immédiate à self-verification
par v. Sazenholen, traduite par Emile F. Chavannes, ing. conseil à Lausanne, franco contre versement de fr. 5.50 à son cpte. chèq. post. II/1171. :2852

ELCAR
Une voiture bien construite

bringt die Verwendung erstklassiger Geschäftsbriefbogen. Hängt doch das Vertrauen, das man einer Firma entgegenbringt, nicht zum Letzten von dem äussern Eindruck ihrer Korrespondenz ab.

Verlangen Sie von Ihrem Buchdrucker, Lithographen oder Pape-
teristen kostenlos und unverbindlich Muster und Offerte von
Schreibmaschinenpapier

Corona Civica

EXTRA STRONG

Wo nicht erhältlich, weisen Bezugsquellen nach

Gebrüder HUBER, Zürich

Telegramme: „Papierexport“

Gegründet 1878

(4399.Z);2587

Utoschloss

Buchdruckerel FRITZ POCHON-JENT in Bern — Inprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne